

Buchbesprechung

Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart 1998

EBERT, G. (Herausgeber): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 7, Nachtfalter V (Fortsetzung und Abschluß der Noctuidae: Ipimorphinae und Noctuinae, bearbeitet von AXEL STEINER, Hadeninae, bearbeitet von GÜNTER EBERT). 582 Seiten mit 483 Farbfotos, 329 Diagrammen und Zeichnungen sowie 170 Verbreitungskarten, fester Leineneinband mit farbigem Schutzumschlag, DM 98,—, ÖS 715,—, SFr 89,—, ISBN 3-8001-35000.

Mit dem 7. Band wurde jetzt die Bearbeitung der artenreichen Noctuidae abgeschlossen. An Informationsgehalt, Ausstattung und Qualität ist diese Buchreihe kaum zu überbieten. EBERT hat als Herausgeber (bei den ersten beiden Bänden zusammen mit E. RENNWALD) hier eine hervorragende organisatorische Leistung bewiesen, die Zähigkeit und Ausdauer erfordert hat – aber auch die Leistung aller Autoren, die daran mitgearbeitet haben, ist hier hervorzuheben und zu würdigen. Der Verlag Eugen Ulmer hat, für die Gesamtproduktion verantwortlich, gleichfalls großartiges geleistet, was hervorgehoben werden muß.

Die Arten der Ipimorphinae, Hadeninae und Noctuinae werden, wie von den anderen Bänden 1–6 gewohnt, abgehandelt, wobei der Text durch hervorragende Freilandaufnahmen von Eiern/Eispiegel, Raupen, Imagines oder spezieller Biotope aufgelockert wird.

Als Nachschlagewerk für Biologie, Ökologie, Artenschutz und andere Belange, ist diese Buchreihe bereits heute zu einem Standardwerk geworden, so wie es der „BERGMANN“ für die Lepidopteren Mitteleuropas geworden ist. Es wäre wünschenswert, wenn auch die Geometridae (und die Microlepidoptera) in dieser Form noch Bearbeitung fänden. Ich habe den Eindruck, daß die Lepidopterologen in Baden Württemberg, nach der bisherigen Leistung, auch das noch verwirklichen und schaffen könnten. Es wäre an der Zeit, daß EBERT von einer Hochschule in Deutschland (Freiburg?), in Würdigung seiner gesamten Leistungen, der Ehrendokortitel verliehen bekommt.

ULF EITSCHBERGER